



## **AfD-Kreisverband Rhein- und Taunus-Kreis**

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein

Kreisvorsitz: Sven Lautenschläger

Schatzmeister: Karl Mayer

Bankverbindung: vr-bank Untertaunus

IBAN: DE30 5109 0000 0069 1725 04

Heidenrod, den 04.04.2026

# **Pressemitteilung**

## **Heidenroder AfD-Fraktion konstituiert sich**

Nach der Kommunalwahl hat sich die AfD in Heidenrod neu aufgestellt und geht mit fünf Mandaten in die kommende Wahlperiode. Bei der konstituierenden Sitzung am Donnerstag, 2. April 2026, wurde Marc Schmitt aus Springen erneut zum Fraktionsvorsitzenden gewählt; dieses Amt hatte er bereits in der vergangenen Legislaturperiode bekleidet. Ihm zur Seite stehen künftig Ralf Bröder, Michael Behncke, Gisela Karl und Robert Boda. Die Fraktion betont, mit dieser Mischung aus erfahrenen Kräften und neuen Gesichtern gut aufgestellt zu sein.

Marc Schmitt erklärte: „Wir werden diesen Vertrauensvorschuss nutzen, um uns mit Nachdruck für eine sachorientierte und bürgernahe Politik zum Wohle Heidenrods einzusetzen.“

Auf der Sitzung wurde zudem der Kandidat für den Gemeindevorstand bestimmt: Paul Karl wurde von der Fraktion nominiert und einstimmig gewählt.

Abschließend erklärte die Fraktion zur politischen Ausrichtung: „Wir werden uns in der Gemeindevertretung für ein Ende der geplanten Solarparks auf Freiflächen in Heidenrod einsetzen. Die Belastungen für Natur und Menschen durch die sogenannte Energiewende sind nach unserer Auffassung erheblich; zudem halten wir diese Form der Stromerzeugung für unwirtschaftlich, da sie zu deutlichen Mehrkosten für die Bürgerinnen und Bürger führt. Darüber hinaus muss unsere Infrastruktur stärker in den Fokus rücken. Das in der letzten Legislatur angestoßene Projekt zur Straßenzustandsermittlung sollte fortgeführt werden – Instandhaltung ist günstiger als Neubau. Zur finanziellen Entlastung der Bevölkerung werden wir uns weiterhin für die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge einsetzen. Politik funktioniert am besten mit den Menschen, nicht über sie hinweg. Aus diesem Grund plädieren wir für eine stärkere Bürgerbeteiligung durch verbindliche Bürgerentscheide.“